

SCHACHEXPRESS

Fachvereinigung Schach e.V. – Saison 54 - 2012/13 –
Sonderausgabe S2 zum Pokalfinale XXXIX



POKALFINALE

10. APRIL 2013

***DEUTSCHE BAHN / BSW –
SK PRÄSIDENT***

Impressum.

Schachexpress –
Die Publikation der Fach-
Vereinigung Schach e.V.

Herausgeber :

Die Fachvereinigung
Schach e.V.

Redaktionssitz :

Bernhard Riess
M.-v.-Richthofen-Str. 172
12101 Berlin
Tel. : 0177 - 752 43 78
Email : express@fvschach.de

Erscheinungsweise :

Vor dem Pokalfinale

Redaktion :

Bernhard Riess

© Copyright :

Namentlich gekennzeichnete
Artikel geben nicht die
Meinung der Redaktion oder
der FV Schach wieder.
Redaktionelle Artikel sind
keine offiziellen FV Schach-
Artikel. Nicht namentlich
gekennzeichnete Artikel
entstammen der Feder des
Redakteurs.

Unaufgefordert eingereichtes
Material (Texte, Fotos,
Grafiken, Partien) ist
erwünscht. Die Einwilligung
zur Veröffentlichung wird
vorausgesetzt. Wenn die
Rückgabe der Materialien
gewünscht ist, muß dies mit
angegeben werden.

Nachdruck sowie Nutzung in
elektronischen Medien - auch
nur auszugsweise – darf nur
mit vorheriger Genehmigung
der FV Schach e.V. erfolgen.
Alle Beiträge sind honorarfrei.
Kleine redaktionell bedingte
Kürzungen bzw. Änderungen
aus Layoutgründen werden
nicht extra ausgewiesen

FV Schach - Homepage :

<http://www.fvschach.de>

FV Schach - Email :

post@fvschach.de

Die Endspiele im Mannschafts-Pokal der FV Schach e.V.

Nr.	Saison			Ergebnis	Berliner Wertung
I	1975	Post 44	vs. AEG	5,0 : 3,0	:
II	1976	AEG	vs. IBM	5,0 : 3,0	:
III	1977	SV Senat	vs. DeTeWe	4,5 : 3,5	:
IV	1978	SV Senat	vs. SEL / Alcatel	4,5 : 3,5	:
V	1979	SFB	vs. SV Senat	5,0 : 3,0	:
VI	1980	SFB	vs. SV Senat	5,0 : 3,0	:
VII	1981	DeTeWe	vs. IBM	4,0 : 4,0	0,0 : 0,0
VIII	1982	SV Senat	vs. DeTeWe	5,5 : 2,5	:
IX	1983	IBM	vs. WiHeil	5,0 : 3,0	:
X	1984	FG Süd	vs. DeTeWe	6,5 : 1,5	:
XI	1985	WiHeil	vs. Ev. Silasgemeinde	4,5 : 3,5	:
XII	1986	SV Senat	vs. Berliner Bank	6,0 : 2,0	:
XIII	1987	WiHeil	vs. Ev. Silasgemeinde	5,0 : 3,0	:
XIV	1988	WiHeil	vs. Berthold	5,0 : 3,0	:
XV	1989	Bund	vs. WiHeil	4,5 : 3,5	:
XVI	1990	Berliner Bank	vs. WiHeil	4,5 : 3,5	:
XVII	1991	Bund	vs. Berliner Bank	4,5 : 3,5	:
XVIII	1992	ACCSB	vs. DeTeWe	4,5 : 3,5	:
XIX	1993	WiHeil	vs. SV Senat	4,5 : 3,5	:
XX	1994	Bund	vs. SV Senat	4,5 : 3,5	:
XXI	1995	WiHeil	vs. SEL / Alcatel	4,0 : 4,0	26,0 : 11,0
XXII	1996	Bund	vs. SV Senat	5,0 : 3,0	:
XXIII	1997	Bund	vs. SV Senat	4,0 : 4,0	19,0 : 17,0
XXIV	1998	SEL / Alcatel	vs. Bund	4,0 : 4,0	12,0 : 5,0
XXV	1999	SEL / Alcatel	vs. SV Senat	4,5 : 3,5	:
XXVI	2000	Bund	vs. BA Tempelhof	6,0 : 2,0	:
XXVII	2001	Bund	vs. SEL / Alcatel	5,5 : 2,5	:
XXVIII	2002	SK Gillette	vs. SV Senat	4,5 : 3,5	:
XXIX	2003	SK Gillette	vs. WiHeil	4,5 : 3,5	:
XXX	2004	SV Nashuatec	vs. ZIB / ACCSB	6,0 : 2,0	:
XXXI	2005	Müller & Schneider	vs. SK Präsident RHWK	5,0 : 3,0	:
XXXII	2006	Müller & Schneider	vs. Bund	5,0 : 3,0	:
XXXIII	2007	SK Präsident RHWK	vs. Alcatel	5,5 : 2,5	:
XXXIV	2008	Deutsche Bahn / BSW	vs. Bund	4,0 : 4,0	23,5 : 12,5
XXXV	2009	Deutsche Bahn / BSW	vs. Alcatel	5,0 : 3,0	:
XXXVI	2010	Deutsche Bahn / BSW	vs. SK Präsident RHWK	5,0 : 3,0	:
XXXVII	2011	TT/WiHeil	vs. BA Tempelhof	4,5 : 3,5	:
XXXVIII	2012	SK Präsident RHWK	vs. TT/WiHeil	5,5 : 2,5	:

Olympia-Wertung für den Mannschafts-Pokal der FV Schach e.V.

(Pokalsieger 3 Punkte, Pokalfinalist 1 Punkt)

<u>Platz</u>	<u>Name</u>	<u>Punkte</u>	<u>Titel</u>
1.	Bund	24	7
2.	TT/WiHeil	23	6
3.	SV Senat	20	4
4.	Alcatel	11	2
5.	Deutsche Bahn / BSW	9	3
6.	Müller & Schneider	9	3
7.	SK Präsident RHWK	8	2
8.	DeTeWe	7	1
9.	SFB	6	2
10.	SK Gillette	6	2
11.	Berliner Bank	5	1
12.	IBM	5	1
13.	AEG	4	1
14.	ZIB / ACCSB	4	1
15.	FG Süd	3	1
16.	Post 44	3	1
17.	BA Tempelhof	2	
18.	Ev. Silas-Gemeinde	2	
19.	Berthold	1	

Das Achtelfinale des Mannschaftspokals 2012/13.

Telekom/Stern	- SG Bund	0,5:7,5
0107 Piotrowski	- 0102 FM Brüdigam	0:1
0104 Radjenovic	- 0103 Schnabel	0:1
0204 Norris	- 0105 FM Darnstädt	0:1
0202 Geike	- 0106 Dr.Schmidbauer	0:1
0301 Neumann	- 0108 Sonder	0:1
0105 Meseck	- 0203 Graudons	0:1
0106 Schelling	- 0208 Roth	0:1
0205 Kleinwächter	- 0210 Salomon	½:½

Mmm-hm!

Naja, zumindest einen halben Ehrenpunkt am 8. Brett.
(ts)

TT/WiHeil	- SK Präsident	2,0:6,0
0102 Schmidt-Schäffer	- 0101 GM Rabiega	0:1
0111 FM Reichenbach	- 0102 GM Meister	0:1
0110 Reichmann	- 0111 Vogel	½:½
0105 Gaerths	- 0107 Schilar	½:½
0106 FM Bachmann	- 0108 Rovenski	0:1
0203 Peuker	- 0110 Artukovic	0:1
0303 Barnack	- 0109 Müller	0:1
0208 Schröder-Wildberg	- 0202 Hohn	1:0

Die „Zwei-GM Mannschaft“ bezwingt die „Zwei-FM Mannschaft“. TT/WiHeil hätte natürlich andere Mannschaften in dem Achtelfinale besiegen können, aber so ist es nun mal mit der Auslosung...
(ts)

BVG Helmholtz	- SV Osram	1,5:6,5
0203 Hoffmann	- 0102 FM Schulz	0:1
0103 Kauschmann	- 0105 Schmidt	0:1
0105 Mai	- 0106 Dr.Eisermann	½:½
0107 Schulz	- 0209 Riess	1:0
0205 Allgaier	- 0206 A.Rath	0:1
0204 Hirche	- 0301 Gebert-Vangeel	0:1
0306 Mildenberger	- 0306 Lohse	0:1
0208 Amann	- 0210 Hildebrand	0:1

Der 6,5 : 1,5 – Erfolg war mehr als deutlich und die SV Osram erreichte bei ihrer 18. Teilnahme zum 10. Mal das Viertelfinale. Dr.Eisermann machte mit seinem Remis den Anfang. Danach punkteten Alina Rath, Gebert-Vangeel, Lohse und Hildebrand in schneller Folge an den Brettern 5 bis 8. So stand der Sieg fest. Dazu waren auch Schulz und Schmidt an Brett 1 & 2 erfolgreich. (br)

Gardez Robe	- RBB	5,0:3,0
0101 Prange	- 0202 Borchert	1:0
0107 Weyers	- 0102 zum Winkel	0:1
0201 Beisswanger	- 0205 Saloga	1:0
0110 Humke	- 0105 Britze	1:0
0109 Stamatow	- 0204 Lessner	-:+
0108 Hankow	- 0203 Schastok	1:0
0206 Hein	- 0201 Kersten	0:1
0204 Lösche	- 0209 Prinz	1:0

Auch mit Hilfe eines Gratispunktes schafft es RBB nicht. Hier kämpften alle hart, und Remis wurde nicht zugelassen.
(ts)

Das Achtelfinale des Mannschaftspokals 2012/13.

Justitia	- ZIB/ACCSB	3,0:5,0
0103 Lissner	- 0102 Segerberg	½:½
0202 Zesewitz	- 0104 Goetschel	½:½
0104 Berndt	- 0106 Martin	0:1
0105 Lange	- 0205 Gilijamse	0:1
0106 Schaal	- 0209 Schoeppe	0:1
0205 Jasper	- 0110 Abdullaew	+:-
0209 Drazkowski	- 0214 Grimm	0:1
0207 Gerigk	- 0213 Pöhle	1:0

Nach dem +/- am 6. Brett glich SF Martin schnell zu 1-1 aus. Danach stand ZIB nach zwei Stunden an den Brettern 3 bis 5 besser. Als SF Grimm plötzlich ein Schwerfigurenendspiel (DTT) mit drei Bauern weniger umdrehen konnte, remisierten die Topbretter einfach...
(ts)

SV Senat	- DeTeWe	6,0:2,0
0102 Moritz	- 0101 Kurzynski	+:-
0104 GM Kalinitschew	- 0203 Grüner	1:0
0201 Albrecht	- 0103 Kohler	½:½
0202 Burger	- 0206 Muratovic	1:0
0108 Major	- 0107 Neumann	0:1
0112 Saueremann	- 0209 Günday	1:0
0111 Günther	- 0212 Borrys	½:½
0204 Witte	- 0213 Konietzny	1:0

Ein relativ bequemer Sieg für Senat. Ein Gratispunkt am ersten Brett und dann sitzt auch noch ein GM am zweiten Brett. Dass SF Neumann seine Partie gewinnt, reicht nicht für DeTeWe.
(ts)

Berliner Volksbank	- Alcatel	2,0:6,0
0101 Sorgenfrei	- 0207 Dr. Starke	0:1
0102 Barna	- 0210 Hoffmann	½:½
0104 Spory	- 0211 Busch	½:½
0105 Eppich	- 0304 Klevenow H.	0:1
0103 Jaensch	- 0306 Ketterling	0:1
0106 Schröter	- 0308 Seeger	0:1
0107 v.Schöning	- 0405 Schopmanns	0:1
0108 Dr.Siewert	- 0411 Westphal	1:0

Obwohl die Berliner Volksbank die Mannschaft herumwirft, damit die Gegner sich nicht vorbereiten können, hilft dies nicht. Alcatel kommt mit Spielern aus drei Mannschaften, wir vermuten die Besten aus jeder Mannschaft, und gewinnt locker.
(ts)

Deutsche Bahn/BSW	- BA Tempelhof	6,5:1,5
0109 Wiedersich	- 0210 Quast	1:0
0110 Woschek	- 0208 Bockelmann	1:0
0104 GM Muse	- 0102 IM Thiede	½:½
0105 FM Kleeschätzky,Rainer	- 0106 Hoffmann	½:½
0106 FM Dr. Baumbach	- 0203 Schmidt	½:½
0107 Schüttig	- 0107 Kurz	1:0
0108 FM Kleeschätzky,Ralf	- 0205 Mandelkow	1:0
0206 Zahn	- 0111 Dr. Feikes	1:0

Es war spannend im BSW-Kulturzentrum am Fernsehturm. Es war beeindruckend wie an den Brettern gekämpft wurde. Nach 3 1/2 Stunden war erst die Partie zwischen GM Muse und IM Thiede, die remis ausging, beendet. Die Taktik der DB ging voll auf. Hinzu kam, dass BAT zunehmend Zeitprobleme bekam. Innerhalb von 10 Minuten gewannen Woschek, FM Ralf Kleeschätzky, Zahn und Schüttig ihre Partien. Der Pokalkampf war entschieden und die Deutsche Bahn im 1/4-Finale. Der bewundernswerte Kampfgeist der Tempelhofer konnte schließlich die ELO-Überlegenheit nicht kompensieren.
(Horst Kaiser, Deutsche Bahn/BSW)



Das Viertelfinale des Mannschaftspokals 2012/13.

Gardez Robe - SK Präsident 2,0:6,0

0101 Prange	- 0109 Müller	½:½
0104 Waldner	- 0102 GM Meister	0:1
0201 Beisswanger-	0106 FM Gruzmann	0:1
0108 Hankow	- 0107 Schilar	1:0
0109 Stamatow	- 0108 Rovenski	-:+
0204 Lösche	- 0201 Shapiro	0:1
0209 Huth	- 0211 Piralizai	0:1
0210 Stender	- 0111 Vogel	½:½

Die Gastmannschaft SK Präsident kommt als klarer Favorit zu Gardez Robe. Mit 6 Spielern aus der ersten Mannschaft gehen sie kein Risiko ein. Und tatsächlich verliert kein Einziger sein Spiel.
Mit einem standesgemäßen Sieg ziehen die Mannen vom Russischen Haus ins Halbfinale ein. (up)

SV Osräm - Deutsche Bahn/BSW 2,5:5,5

0201 Jähnisch	- 0110 Woschech	½:½
0105 Schmidt	- 0104 GM M.Muse	0:1
0209 Riess	- 0105 FM Rainer Kleeschätzky	0:1
0301 Gebert-Vangeel	- 0202 Jauck	1:0
0306 Lohse	- 0107 Schüttig	0:1
0206 A.Rath	- 0302 Rollwitz	1:0
0210 Hildebrand	- 0203 FM Dr. Welz	0:1
0403 Merkel	- 0108 FM Ralf Kleeschätzky	0:1

Die SV Osräm hätte der Deutschen Bahn sicher mehr Widerstand entgegensetzen können. Nur ein Vertreter der ersten Mannschaft, aber zwei aus der Dritten und einer aus der Vierten – da kann man wahrlich nicht von der ersten Garnitur sprechen. Angesichts der Besetzungsprobleme sind 2,5 Brettunkte ein achtbares Ergebnis. (up)

SG Bund - Alcatel 7,5:0,5

0106 Schmidbauer Dr.-	0308 Seeger	1:0
0108 Sonder	- 0211 Busch	½:½
0401 Piersig	- 0406 Stephan	1:0
0403 Trebbin Dr.-	0403 Meyer	1:0
0111 Schmid	- 0207 Starke Dr.	+:-
0207 Diwisch	- 0304 Klevenow	1:0
0307 Burmeister Dr.-	0402 Kühneman	1:0
0208 Roth	- 0405 Schopmans	1:0

Den höchsten Sieg des Viertelfinales erzielt SG Bund gegen Alcatel. Mit seinem Remis am zweiten Brett verhindert Schachfreund Busch die „Höchststrafe“ für seine Mannschaft.
Insgesamt hat das Viertelfinale die Spreu vom Weizen getrennt. Im Halbfinale dürfen wir spannende Kämpfe „auf Augenhöhe“ erwarten. (up)

ZIB/ACCSB 1 - Senat 2,5:5,5

0208 Symann	- 0212 Bartolomaeus	-:+
0213 Poehle	- 0104 Kalinitschew	0:1
0209 Schoeppe	- 0202 Burger	0:1
0102 Segerberg	- 0201 Albrecht	½:½
0106 Martin	- 0108 Major	0:1
0105 Godoj	- 0111 Guenther	1:0
0202 Karcher	- 0112 Sauermann	1:0
0110 Abdullaew	- 0204 Witte	0:1

Nimmt man die Mannschaftsergebnisse der Vorwoche zum Maßstab, dann wäre ZIB/ACCSB eine Runde weitergekommen. Aber da ging es ja gegen die zweite bzw. fünfte Mannschaft von SV Senat. Gegen die Mischung aus erster und zweiter Mannschaft des Senats hatte ZIB keine realistische Chance. Da konnte auch eine taktische Aufstellung nicht helfen. (up)

Das Halbfinale des Mannschaftspokals 2012/13.

SK Präsident	- Bund	5,0:3,0
0101 GM Rabięga	- 0109 FM Heuer	½:½
0102 GM Meister	- 0111 Schmid	1:0
0105 GM Salov	- 0102 Brüdigam	0:1
0106 FM Gruzman	- 0104 Tyrtania	1:0
0107 Schilar	- 0103 Schnabel	1:0
0110 Artukovic	- 0208 Roth	1:0
0111 Vogel	- 0108 Sonder	0:1
0304 Derevyanchenko	- 0204 Haseloff	½:½

Der Titelverteidiger fuhr alles auf, was Rang und Namen hat. Und dennoch war es keine klare Sache, denn die SG Bund hielt dagegen. Aber die taktische Aufstellung der Gäste ging nicht auf: Brüdigam, Tyrtania und Schnabel holten lediglich einen anstatt der erhofften drei Punkte. Somit war für den SK Präsident der Weg für die dritte Endspielteilnahme in vier Jahren geebnet. (br)

SV Senat	- Deutsche Bahn/BSW	3,0:5,0
0105 IM von Hermann	- 0105 FM Rainer Kleeschätzky	½:½
0102 Moritz	- 0104 GM Muse	0:1
0104 GM Kalinitschew	- 0108 FM Ralf Kleeschätzky	½:½
0106 Kachibadze	- 0106 FM Dr. Baumbach	½:½
0108 Major	- 0107 Schüttig	1:0
0111 Günther	- 0109 Wiedersich	0:1
0204 Witte	- 0110 Woschek	0:1
0203 Bolk	- 0206 Zahn	½:½

Die Bahn fährt in das Pokalfinale.

Im Pokal-Halbfinale standen sich die ungeschlagenen Spitzenreiter der Landesliga SV Senat und Deutsche Bahn/BSW gegenüber. In der Württembergischen Straße spürte man echte Pokalatmosphäre. Verbissen und fair wurde um jeden Punkt gekämpft. Remisangebote der Kleeschätzky-Brüder wurden von IM Ulf von Hermann und GM Sergej Kalinitschew abgelehnt, die sie später jedoch annehmen mußten. Nach 3 Stunden stand es durch die Unentschieden an den Brettern drei und vier 1:1, und nach 3 ¾ Stunden 2:2 durch die Remis am 1. und 8. Brett. In der Zeitnotphase wurde der Kampf in 7 Minuten durch die Bahn entschieden. Zunächst nutzte Jens Wiedersich seine aktive Stellung konsequent zum Sieg. Dann konnte Manfred Witte seinen Materialvorteil in akuter Zeitnot gegen Andreas Woschek nicht nutzen. Damit stand es 4:2 und GM Mladen Muse sicherte durch seinen Sieg gegen Aron Moritz den Finaleinzug. Den 5:3-Entstand stellte Vitalij Major her. Ihm gelang es, im Zeitnotduell gegen Rüdiger Schüttig die Partie zu drehen. In der kommenden Woche kommt es am Fernsehturm zum mit Spannung erwarteten Kampf beider Mannschaften um die Vorentscheidung in der Landesmeisterschaft.

Horst Kaiser, Leiter der Schachgruppe Deutsche Bahn/BSW



XXXVI. Pokalfinale der FV Schach e.V.

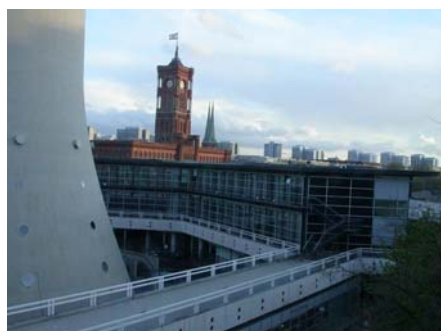
Das Finale im Mannschaftspokal der FV Schach e.V. wurde erstmals im Kulturzentrum der Stiftung Bahn-Sozialwerk am Alexanderplatz durchgeführt.

Der Vorsitzende der Deutschen Bahn / BSW, Horst Kaiser eröffnete das Pokalfinale. Er begrüßte den Leiter der Region Ost des BSW, Herrn Steffen Eckert, den Vorsitzenden des Ortsvorstandes des BSW Karl-Heinz Brunat und von der FV Schach e.V. den Schatzmeister Dr. Klaus-Jürgen Siewert sowie den amtierenden Spielleiter Uwe Pöhle und natürlich die Spieler der Mannschaft vom SK Präsident und die des Pokalverteidigers Deutsche Bahn / BSW.

Pokalfinale



21.04.2010



Alle Schachfreunde fanden beste Bedingungen vor. Der Spielsaal bot einen herrlichen Blick auf den Fernsehturm, das Rote Rathaus, das Nikolaiviertel, den Berliner Dom und die Marienkirche. Auf den Schachtaischen lagen für jeden Spieler der Schachexpress zum XXXVI. Pokalfinale und Kugelschreiber der DB AG. Frau Kaiser und Manfred Dittrich hatten ein schmackhaftes Buffet für die Spieler und Gäste vorbereitet.

Der Turnierleiter Uwe Pöhle wünschte einen fairen Wettkampf und gab die Bretter frei.

Beide Mannschaften waren mit jeweils vier Internationalen Titelträgern und einem ELO-Durchschnitt von über 2170 angetreten. Einen Favoriten gab es nicht. Von Anfang an wurde verbissen um den Sieg gestritten. Nach 3



Stunden ging die Bahn durch **GM Mladen Muse** gegen IM Sergej Salov durch eine zielstrebig geführte Partie in Führung. Nach wenigen Minuten glich IM Alexander Lagunow, der den Vorteil von Läufer und Springer gegen einen Turm von Jürgen Zahn klug nutzte, aus. Das Spiel am Spitzenbrett zwischen GM Jakob Meister und FM Dr. Dirk Rosenthal war taktisch geprägt, in dem jeder gewinnen wollte und Remisangebote beiderseits abgelehnt wurden. Schließlich endete das Springerendspiel doch noch unentschieden.

Nach gut 3½ Stunden ging SK Präsident durch den Sieg von **Dr. Michael Schilar** an Brett 7 in Führung. Er gewann im Mittelspiel einen Bauern und unterband alle Angriffsbemühungen von Andreas Woschek. Die Spannung erreichte damit ihren Höhepunkt, zumal SK Präsident an den Brettern 4 und 8 noch gute Chancen hatte. Dann ging aber alles sehr schnell, denn innerhalb der nächsten 20 Minuten fiel die Entscheidung. Rüdiger Schüttig, der an Brett 6 mit Schwarz in allen Phasen der Partie aktiver stand, nutzte eine Unachtsamkeit des Schachfreundes Tobias Vogel zum Punktgewinn und damit zum Ausgleich.



Die Partie zwischen den **FM Boris Gruzmann** und Ralf Kleeschätzky verließ auch im komplizierten Mittelspiel nie die Remisbreite und kippte erst, als FM Gruzmann im Damenendspiel auf h5 einen (vergifteten) Bauern fraß. Danach erwies sich der freie e-Bauer von Ralf als Siegbringer, denn sein schwarzer König versteckte sich auf g2 hinter den weißen Bauern auf h2 und g3. FM Gruzmann konnte auf Grund fehlender Schachs die Bauernumwandlung des Schwarzen nicht verhindern. Damit übernahm die Bahn wieder die Führung...

...und baute sie bald aus, da **FM Rainer Kleeschätzky** am 5. Brett seinen schon in der Eröffnung gegen Schachfreund Adis Artukovic erzielten Vorteil mit einer tollen Kombination überzeugend verwerten konnte. Nach 3 Stunden und 58 Minuten einigten sich im letzten Spiel die Schachfreunde Wladimir Fainstein und Willi Jauk an Brett 8 nach einer umkämpften und interessanten Partie auf Remis und stellten den 5:3-Endstand für die Mannschaft der Deutschen Bahn / BSW her. Damit gewann sie als erste Mannschaft in der 36-jährigen Pokalgeschichte dreimal hintereinander den Pokal. Alle Spieler strahlten vor Freude, denn das zu Saisonbeginn gestellte Ziel war damit erreicht.



Abschließend bedankte sich Uwe Pöhle bei beiden Mannschaften für das fair geführte Finale und überreichte den Mannschaftspokal an die glücklichen Spieler der Deutschen Bahn / BSW.

Die Leitung der Deutschen Bahn / BSW dankt dem Vorstand der FV Schach e.V. für das mit der Übertragung der Durchführung des Pokalfinales entgegen gebrachte Vertrauen.

Horst Kaiser, Leiter der Schachabteilung Deutsche Bahn/BSW.

Fotos von Uwe Pöhle, 2. Spielleiter der FV Schach e.V.

SK Präsident	- Deutsche Bahn/BSW (TV)	3,0:5,0
GM Meister	- FM Dr. Rosenthal	½:½
IM Lagunow	- Zahn	1:0
IM Salov	- GM Muse	0:1
FM Gruzman	- FM Ralf Kleeschätzky	0:1
Artukovic	- FM Rainer Kleeschätzky	0:1
Vogel	- Schüttig	0:1
Dr. Schilar	- Woschek	1:0
Fainstein	- Jauk	½:½



B22

□ Rosenthal,Dirk **2334**
 ■ Meister,Yakov **2433**
 MP 2009/10, Finale (5.1) 21.04.2010

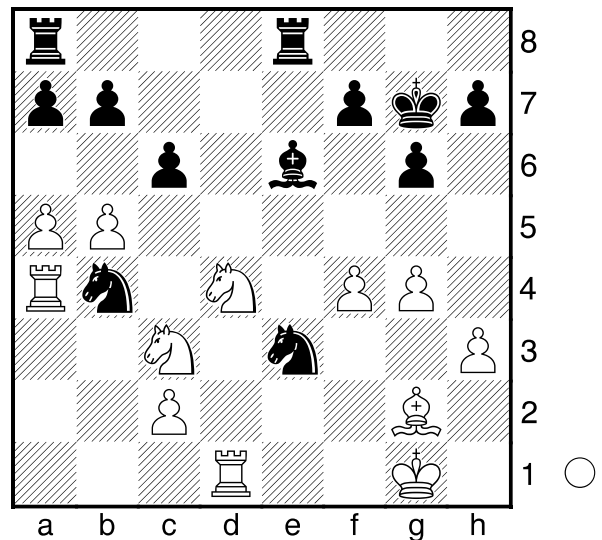
1.e4 c5 2.♘f3 e6 3.c3 ♘f6 4.e5
 ♘d5 5.d4 cxd4 6.cxd4 b6 7.♙g5 ♙e7
 8.♙xe7 ♚xe7 9.♘bd2 ♙a6 10.♙xa6
 ♘xa6 11.0-0 0-0 12.♖e1 ♘ac7
 13.♖c1 ♖fc8 14.♘e4 ♘e8 15.♖e2= f5
 16.exf6 ♘exf6 17.♘xf6+ gxf6
 18.♖ec2 ♖xc2 19.♚xc2 ♚g7 20.♚e4
 ♚h6 21.♖c2 ♚f7 22.g3 ♖g8 23.a3
 ♚h5 24.♚f1 a5 25.♚e1 ♚g6
 26.♚xg6+ hxg6 27.h4 ♚e7 28.♚e2
 a4 29.♘d2 g5 30.hxg5 ♖xg5 31.♖c4
 b5 32.♖c8 ♖h5 33.♘e4 ♘b6 34.♖b8
 ♘c4 35.♘c3 ♘xb2 36.♖xb5 ♖xb5=
 37.♘xb5 d5 38.g4 e5 39.dxe5 fxe5
 40.f4 exf4 41.♚f3 ♘d3 42.♘c3 ♚f6
 43.♘xd5+ ♚g5 44.♚e4= ♘c5+
 45.♚d4 ♘b3+ 46.♚e4 ♘d2+ 47.♚d3
 ♘b1 48.♘xf4
 1/2-1/2

B07

□ Lagunow,Alexander **2401**
 ■ Zahn,Juergen_2 **2401**
 MP 2009/10, Finale (5.2) 21.04.2010

1.e4 d6 2.d4 ♘f6 3.♘c3 g6 4.g3
 ♙g7 5.♙g2 0-0 6.♘ge2 c6 7.0-0
 ♚c7 8.a4 e5 9.a5 ♖e8 10.h3 ♘bd7
 11.♙e3 exd4 12.♙xd4 ♘c5 13.g4
 ♙e6 14.e5 ♘fd7 15.exd6 ♚xd6
 16.♙xg7 ♚xd1 17.♖fxd1 ♚xg7 18.b4
 ♘a6 19.♘d4 ♘e5 20.b5 ♘b4 21.f4
 ♘c4 22.♖a4 ♘e3

(Diagramm)

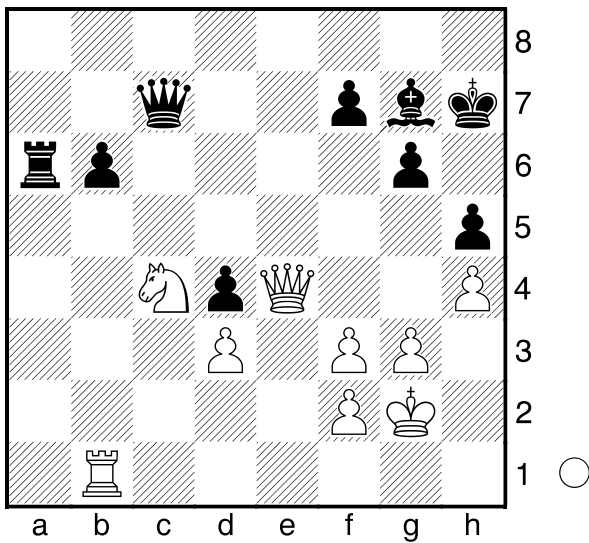


23.♖xb4 ♘xd1 24.♘xd1 c5
 25.♘xe6+ ♖xe6 26.♖e4 ♖d8 27.♘c3
 ♖xe4 28.♙xe4 b6 29.axb6 axb6
 30.♚f2 f6 31.♚e3 ♚f7 32.f5 g5
 33.♘d5 ♖d6 34.c4 h6 35.♘c7 ♚e7
 36.♙c6
 1-0

A37

□ Muse,Mladen **2398**
 ■ Salov,Sergei **2271**
 MP 2009/10, Finale (5.3) 21.04.2010

1.♘f3 c5 2.g3 ♘c6 3.♙g2 e5 4.d3
 g6 5.c4 ♙g7 6.♘c3 ♘ge7 7.a3 d6
 8.♖b1 a5 9.0-0 0-0 10.♘e1 ♙e6
 11.♘c2 d5 12.cxd5 ♘xd5 13.♘e3
 ♘ce7 14.♘e4 b6 15.♘g5 ♙c8 16.b4
 cxb4 17.axb4 axb4 18.♙d2 ♖a2
 19.♙xb4 ♘xb4 20.♖xb4 h6 21.♘e4
 ♘c6 22.♖b1 ♘d4 23.♘c3 ♖a3
 24.♘b5 ♖a2 25.♘xd4 exd4 26.♘c4
 ♙g4 27.♖e1 ♖e8 28.♙f3 ♙xf3
 29.exf3 ♖xe1+ 30.♚xe1 ♖a6 31.♚e4
 ♚c7 32.♚g2 ♚h7 33.h4 h5



34.♖b5 f5 35.♙e6 f4 36.♞g5
1-0

B33

□ Gruzmann, Boris 2178
 ■ Kleeschaetzky, Ralf 2154
 MP 2009/10, Finale (5.4) 21.04.2010

1.e4 c5 2.♘f3 ♘c6 3.d4 cxd4
 4.♘xd4 ♘f6 5.♘c3 e5 6.♘db5 d6
 7.♘d5 ♘xd5 8.exd5 ♘b8 9.c4 ♙e7
 10.♙e2 a6 11.♘c3 f5 12.0-0 0-0
 13.f4 ♙f6 14.♙c2 g6 15.♔h1 ♘d7
 16.♞b1 ♙e7 17.♙d3 exf4 18.♙xf4
 ♘e5 19.♞be1 ♙c7 20.♘e2 ♙d7
 21.♘c1 ♞ac8 22.b4 ♞fe8 23.♘b3
 ♙a4 24.♞c1 b6 25.♞fe1 ♘xd3
 26.♞xe8+ ♞xe8 27.♙xd3 ♞e4 28.♙e3
 ♙xb3 29.axb3 ♙e5 30.g3 h5 31.c5
 bxc5 32.bxc5 dxc5 33.♞xc5 ♙d7
 34.♞c6 ♙d4 35.♞xg6+ ♔f7 36.♞e6
 ♙xe3 37.♞xe4 fxe4 38.♙xe3 ♙xd5
 39.♔g2 a5 40.♔f2 ♔g6 41.♔e1 ♙c6
 42.♔d2 a4 43.bxa4 ♙xa4 44.♙b6+
 ♔g5 45.♙d8+ ♔f5 46.♙d5+ ♔g4
 47.♙e6+ ♔f3 48.♙f5+ ♔g2 49.♙xh5
 ♙d4+ 50.♔c1 ♙c3+ 51.♔b1 ♙d3+
 52.♔b2 e3
0-1

B09

□ Kleeschaetzky, Rainer 2297
 ■ Artukovic, Adis 2008
 MP 2009/10, Finale (5.5) 21.04.2010

1.e4 d6 2.d4 g6 3.♘c3 ♙g7 4.f4
 ♘f6 5.♘f3 0-0 6.♙d3 c5 7.dxc5
 dxc5 8.♙e3 ♘fd7 9.e5 ♘c6 10.♘e4
 ♙a5+ 11.c3 ♞d8 12.♙e2 ♘d4
 13.♘xd4 cxd4 14.b4 ♙b6 15.♙xd4
 ♙c7 16.0-0 ♘f8 17.♞ad1 ♙f5 18.g4
 ♙xe4 19.♙xe4 ♘e6 20.♙e2 ♘xd4
 21.cxd4 ♞ac8 22.♞f2 ♙b6 23.d5
 ♞c3 24.♔g2 ♞dc8 25.♙f1 a6 26.d6
 exd6 27.♞xd6 ♙c7 28.♞dd2 ♙e7
 29.g5 ♙f8 30.♙e2 b5 31.h3 ♞c1
 32.a3 ♞1c3 33.♞d7 ♙e6 34.♙g4
 ♙b3 35.e6 f5 36.gxf6 ♞g3+ 37.♔h2
 ♞xg4 38.hxg4 ♞c4 39.♞g7+ ♙xg7
 Rest unleserlich.

1-0

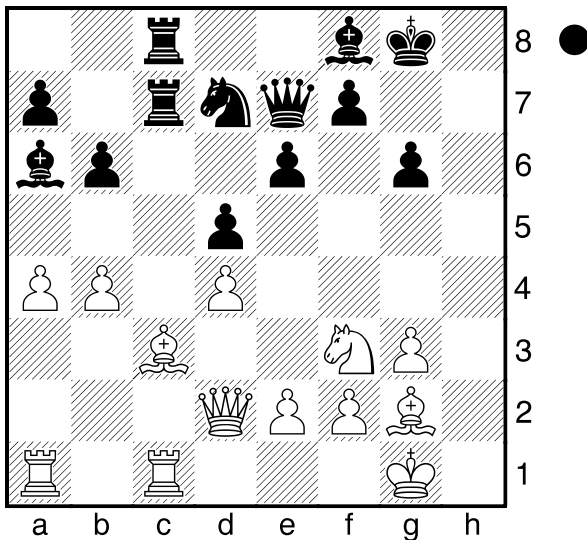
D02

□ Vogel, Tobias 1984
 ■ Schuettig, Ruediger 2239
 MP 2009/10, Finale (5.6) 21.04.2010

1.d4 d5 2.♘f3 ♙f5 3.e3 e6 4.♙e2 c5
 5.0-0 ♘c6 6.c4 dxc4 7.♙xc4 ♘f6
 8.♘c3 a6 9.a3 ♙g4 10.♙e2 ♙c7
 11.dxc5 ♙xc5 12.h3 ♙xf3 13.♙xf3
 0-0 14.b4 ♙a7 15.♙xc6 ♙b8 16.g3
 ♙xc6 17.♙b2 ♙e5 18.♞c1 ♞fd8
 19.♙e2 ♙e8 20.♞fd1 ♞ac8 21.♞xd8
 ♞xd8 22.♘d1 ♙xb2 23.♘xb2 ♘e4
 24.♞c2 ♙d7 25.♔g2 f5 26.h4 b5
 27.f3 ♘f6 28.♙e1 ♙d5 29.♙c3 h6
 30.a4 ♘h5 31.♙c5 ♙b3 32.axb5
 axb5 33.♞e2 ♘f6 34.♙xb5 ♘d5
 35.♙c5 ♔h7 36.♔f2 ♘c3 37.♞c2
 ♙xc2+
0-1

A11
 □ Woschech,Andreas 2187
 ■ Schilar,Michael 2140
 MP 2009/10, Finale (5.7) 21.04.2010

1.♘f3 d5 2.b3 ♘f6 3.♙b2 g6 4.c4
 c6 5.g3 ♙g7 6.♙g2 0-0 7.0-0 ♖e8
 8.♚c1 ♘bd7 9.d4 ♘e4 10.cxd5
 cxd5 11.♘c3 ♘xc3 12.♙xc3 b6
 13.a4 ♙a6 14.♚b2 e6 15.♖fe1 ♗e7
 16.h4 ♖ec8 17.♚d2 ♙f8 18.h5 ♖c7
 19.hxg6 hxg6 20.b4 ♖ac8 21.♖ec1



♙xe2 22.♘e1 ♘f6 23.♚e3 ♔h7
 24.♙d2 ♖xc1 25.♙xc1 ♙c4 26.♙a3
 ♚d7 27.b5 ♙xa3 28.♚xa3 ♖c7
 29.♙f3 ♚e7 30.♚b2 ♘d7 31.♖c1
 ♚d6 32.♙g4 a6 33.♔g2 axb5
 34.♘f3 ♘f6 35.♘e5 ♔g7 36.axb5
 ♖a7 37.♖h1 ♖a2 38.♘xc4 ♘xg4
 39.♘xd6 ♖xb2 40.♔f3 f5 41.♔f4
 ♖xf2+ 42.♔g5 ♘f6 43.♘c8 ♘e4+
 44.♔h4 g5+ 45.♔h3
 0-1

D10
 □ Fainstein,Vladimir 1972
 ■ Jauk,Wilhelm 2063
 MP 2009/10, Finale (5.8) 21.04.2010

1.d4 d5 2.c4 c6 3.♘c3 ♘f6 4.♙g5
 ♘e4 5.♘xe4 dxe4 6.♚d2 ♙f5 7.e3
 ♘d7 8.♘e2 h6 9.♙h4 g5 10.♙g3
 ♙g7 11.♘c3 0-0 12.h4 a6 13.hxg5
 hxg5 14.f3 e5 15.d5 ♘f6 16.♙xe5
 ♖e8 17.♙d4 cxd5 18.cxd5 exf3
 19.gxf3 ♘xd5 20.♙xg7 ♘xe3
 21.♚xd8 ♖axd8 22.♙f6 ♘d5+ 23.♔f2
 ♘xf6 24.♖d1 ♖xd1 25.♘xd1 ♘d5
 26.♙c4 ♘f4 27.♘e3 ♙g6 28.♘g4
 ♔g7 29.♖d1 ♖c8 30.♘e5 ♖c5
 31.♘xg6 ♔xg6 32.♙b3 ♖c7 33.♖d8
 ♔g7 34.♔g3 f5 35.♖g8+ ♔f6 36.♖f8+
 ♔e5 37.♖e8+ ♔d4 38.♖f8 ♖c5
 39.♖g8 ♔e3 40.♖e8+ ♔d2 41.♖g8
 ♘h5+ 42.♔f2 f4
 1/2-1/2

Das XXXVIII. Pokalfinale der FV Schach am 28.03.2012



Wie in letzten Jahr fand das Pokalendspiel im Clubhaus Hockey des STK in der Lessingstr. in Berlin Steglitz statt. Clubhaus-Wirt Frank Bormann und seine Crew hatten ein leckeres Buffet für Spieler und Gäste aufgebaut. An den Tischen tummelte sich die Prominenz: sechs internationale Titelträger und ihre Teamkameraden sorgten für eines der am besten besetzten Endspiele der letzten Jahre. Und es wurde auch ein sehr spannendes. Der SK Präsident ging nach einer guten Stunde durch den Sieg von Tobias Vogel an Brett 7 in Führung und konnte diese auf 2:0 ausbauen. Dann schlug der Pokalverteidiger TT/WiHeil zurück. Nach dem Erfolg



von Sebastian Schmidt-Schäffer über GM Meister



am Spitzenbrett und dem Remis an Brett 8 stand es nur noch 2,5:1,5. In der Schlußphase ging es dann Schlag auf Schlag. Die Erfolge von FM Gruzman an Brett 2, GM Rabiega an Brett 3 und IM Salov an Brett 4 brachten die Entscheidung: der SK Präsident wird verdient Mannschaftspokalsieger 2011/12.



Herzlichen Glückwunsch!

Das Finale wurde – wie fast alle Endspiele der letzten Jahre – live im Internet übertragen. Mehr als 100 Schachfreunde verfolgten das Pokalfinale am heimischen Bildschirm. An dieser Stelle herzlichen

Dank an die Helfercrew, die das durch ihren tatkräftigen Einsatz ermöglichte, und ebenso an Schiedsrichter Lothar Oettel, der mit der Leitung der fairen Begegnung keine Probleme hatte.



C30

□ **Schmidt Schaeffer, Sebastian** 2347
 ■ **Meister, Jakob** 2434
 MP 2011/12, Finale (5.1) 28.03.2012

1.f4 d6 2.♘f3 ♕g4 3.e4 e5 4.d4
 exd4 5.♖xd4 ♕xf3 6.gxf3 ♘c6 7.♕b5
 ♗h4+ 8.♗f2 ♗xf2+ 9.♔xf2 ♘ge7
 10.c4 g6 11.♘c3 ♕g7 12.♕e3 0-0
 13.♞ad1 ♕xc3 14.bxc3 a6 15.♕a4 b6
 16.f5 ♘a5 17.♕h6 ♞fb8 18.♕g5 ♘ec6
 19.fxg6 fxg6 20.h4 ♘e5 21.f4 ♞f8
 22.h5 h6 23.♔g3 hxg5 24.fxe5 ♞f4
 25.♕d7 dxe5 26.hxg6 ♞f6 27.♕f5 ♞d6
 28.♞xd6 cxd6 29.♔g4 ♞e8 30.♔xg5
 ♘xc4 31.♔f6 ♞f8+ 32.♔e7 ♘e3
 33.♞h8+
1-0

B07

□ **Gruzmann, Boris** 2173
 ■ **Janik, Mario** 1909
 MP 2011/12, Finale (5.2) 28.03.2012

1.e4 d6 2.d4 ♘f6 3.♘c3 g6 4.♕g5
 ♕g7 5.e5 ♘fd7 6.♘d5 f6 7.exf6 ♘xf6
 8.♘xf6+ ♕xf6 9.♕xf6 exf6 10.♗d2
 ♗e7+ 11.♘e2 ♕f5 12.0-0-0 0-0
 13.♘g3 ♗d7 14.d5 a5 15.♗f4 ♘a6
 16.♘xf5 ♗xf5 17.♗xf5 gxf5 18.♕d3
 f4 19.♞he1 ♘c5 20.♕b5 ♔f7 21.♞d4
 ♞g8 22.♞g1 ♞ac8 23.♞xf4 c6 24.dxc6
 bxc6 25.♕e2 ♞g5 26.♕f3 d5 27.♞e1
 ♞c7 28.h4 ♞g8 29.♕h5+ ♔g7
 30.♞g4+ ♔h8 31.♞xg8+ ♔xg8
 32.♞e8+ ♔g7 33.♞a8 ♞e7 34.♞xa5
 ♘e4 35.♕f3 ♘xf2 36.♞c5 ♞e6 37.a4
 ♘e4 38.♕xe4 ♞xe4 39.a5 ♞xh4
 40.a6 ♞a4 41.♞xc6 h5 42.b3 ♞a5
 43.b4 ♞a4 44.b5 ♔g6 45.b6 ♞xa6
 46.b7 ♞xc6 47.b8♗
1-0

D03

□ **Muse, Drazen** 2284
 ■ **Rabiega, Robert** 2439
 MP 2011/12, Finale (5.3) 28.03.2012

1.d4 d5 2.♘f3 ♘f6 3.♕g5 ♘e4 4.♕f4
 c5 5.dxc5 ♘c6 6.♘bd2 ♘xc5 7.e3 f6
 8.♕e2 e5 9.♕g3 ♕e7 10.♘b3 ♕e6
 11.♘xc5 ♕xc5 12.0-0 0-0 13.c3 a5
 14.♗a4 ♗b6 15.b3 ♞fd8 16.♞ad1
 ♘e7 17.♕b5 ♘f5 18.♘d2 ♔h8
 19.♔h1 h6 20.c4 ♘d6 21.♞c1 ♕b4
 22.♘b1 dxc4 23.bxc4 ♘xb5 24.cxb5
 ♕d7 25.♘a3 ♕e8 26.h3 ♞d3 27.♘c4
 ♗xb5 28.♗xb5 ♕xb5 29.a4 ♕c6 30.f4
 exf4 31.♕xf4 ♞c8 32.♔g1 ♕e4 33.h4
 ♔h7 34.g4 g5 35.♕g3 ♕d5 36.♘e5
 ♞xc1 37.♘xd3 ♞xf1+ 38.♔xf1 ♕c3
 39.hxg5 hxg5 40.♔e2 ♕c6 41.♘c5
 b6 42.♔d3 ♕b4 43.♘e4 ♔g6 44.♕c7
 ♕xa4 45.♕xb6 ♕d7 46.♕d8 f5
 47.gxf5+ ♕xf5 48.♔d4 g4 49.♘c3
 ♕e6 50.♕c7 ♕b3 51.♘d5 ♕xd5
 52.♔xd5 a4 53.♔c4 a3 54.♔b3 ♔f5
 55.♕d8 ♔e4 56.♔xb4 a2 57.♕f6 g3
 58.♔b3 g2 59.♔xa2 g1♗ 60.♕d4
 ♔d3 61.♔b3 ♗b1+ 62.♔a3 ♔c4
 63.♕b2 ♗d3+ 64.♔a2 ♗xe3
0-1

C09

□ **Salov, Sergej** 2320
 ■ **Gurack, Daniel** 2249
 MP 2011/12, Finale (5.4) 28.03.2012

1.e4 e6 2.d4 d5 3.♘d2 c5 4.exd5
 exd5 5.♘gf3 ♘c6 6.♕b5 ♕d6 7.dxc5
 ♕xc5 8.0-0 ♘ge7 9.♘b3 ♕d6
 10.♕xc6+ bxc6 11.♗d4 0-0 12.♕f4
 ♘f5 13.♗d2 ♗f6 14.♕xd6 ♘xd6
 15.♗d4 ♗xd4 16.♘fxd4 ♕b7 17.♘c5
 ♞ac8 18.♞fe1 ♞c7 19.f3 ♕c8 20.a4
 h6 21.♔f2 ♘f5 22.♞ad1 ♘d6 23.♞e2
 ♘f5 24.c3 ♔h7 25.♘xf5 ♕xf5 26.♞d4

♖b1 27.a5 ♜fc8 28.♞b4 ♘f5 29.♞e5
 ♘b1 30.a6 ♘c2 31.♞b7 ♔g6 32.♞e7
 ♞xe7 33.♞xe7 ♞b8 34.♞b7 ♞a8
 35.♔e3 ♘f5 36.♔d4 ♔f6 37.b4 g5
 38.♞c7 ♘e6 39.♞xc6 h5 40.♞c7 h4
 41.b5 ♔f5 42.♞xa7 ♞xa7 43.b6 ♞xa6
 44.♗xa6 ♘c8 45.♗c5 ♔f4 46.b7
 ♘b7 47.♗xb7 h3 48.gxh3 ♔xf3
 49.♔xd5 ♔e3 50.♗d6
1-0

A25

□ **Gaerths,Ronny**

2202

■ **Schilar,Michael**

2142

MP 2011/12, Finale (5.5) 28.03.2012

1.c4 e5 2.g3 ♗c6 3.♗c3 d6 4.♘g2
 g6 5.d3 ♘g7 6.♞b1 a5 7.e4 f5
 8.♗ge2 ♗f6 9.♗d5 ♘e6 10.exf5
 ♘xf5 11.♘g5 0-0 12.a3 ♞d7 13.♘xf6
 ♘xf6 14.0-0 ♘g7 15.♞d2 ♞f7 16.b4
 axb4 17.axb4 ♞a3 18.♗dc3 ♘h3
 19.b5 ♘g2 20.♔xg2 ♗d8 21.f3
 ♗e6 22.♞a1 ♞xa1 23.♞xa1 h6
 24.♞a7 ♗g5 25.♗g1 ♞f5 26.♞e3 c6
 27.h4 ♗e6 28.♗e4 ♘f8 29.♗e2 d5
 30.cxd5 cxd5 31.♗d2 ♘c5 32.♞a8+
 ♔h7 33.d4 exd4 34.♞b3 d3 35.♗c1
 ♘e3 36.♞c3 d4 37.♞c8 ♗f8
 38.♗cb3 ♞xb5 39.h5 ♞xh5

Der Rest wurde geblitzt.

1/2-1/2

A48

□ **Rovenski,Evjenij**

2154

■ **Bachmann,Andreas**

2263

MP 2011/12, Finale (5.6) 12.03.2012

1.d4 ♗f6 2.♗f3 g6 3.♗bd2 ♘g7 4.e3
 b6 5.b4 c5 6.a3 0-0 7.♘b2 d6 8.♘e2
 ♗bd7 9.0-0 ♘b7 10.c4 ♞c7 11.dxc5
 dxc5 12.♞c2 ♞fe8 13.♞fe1 e5 14.e4
 ♗h5 15.♗f1 ♗f4 16.♗e3 ♗e6

17.♗d5 ♞d6 18.♘d3 ♗d4 19.♗xd4
 exd4 20.b5 ♗e5 21.♞e2 ♔f8 22.♞f1
 ♘d5 23.exd5 ♗xd3 24.♞xe8+ ♞xe8
 25.♞xd3 ♞e5 26.f4 ♞e2 27.♞xe2
 ♞xe2 28.♞f2 ♞e1+ 29.♞f1 ♞e4 30.g3
 d3 31.♘g7+ ♔xg7 32.♞d1 ♞xc4
 33.♞xd3 ♔f6 34.♔f2 ♔e7 35.d6+
 ♔d7 36.♔e3 f5 37.h3 ♞e4+ 38.♔d2
 ♞e6 39.♔c3 ♞xd6 40.♞e3 ♞d4 41.♞f3
 ♞a4 42.♔b3 ♞e4 43.♞d3+ ♔e7
 44.♔c3 h6 45.h4 ♞a4 46.♞e3+ ♔f7
 47.♔b3 ♞d4 48.♔c3 ♔f6 49.♞e8 ♞e4
 50.♞a8 ♞e3+ 51.♔b2 ♞e7 52.♔c3
 ♞e3+ 53.♔b2 ♞xg3 54.♞xa7 ♞d3
 55.a4 ♞d6 56.♞a6 ♔e6 57.♔c3 ♔d5
 58.a5 bxa5 59.♞xa5 ♞b6 60.♞a6
 ♞xb5 61.♞xg6 ♞a5 62.♞xh6 ♞a3+
 63.♔d2 ♔e4 64.♞h8 ♔xf4 65.h5 ♞h3
 66.h6 ♔f3 67.h7 f4 68.♔d3 ♞h6
 69.♔c4 ♞h5

1/2-1/2

C43

□ **Schroeder Wildberg,Peter**

1935

■ **Vogel,Tobias**

1913

MP 2011/12, Finale (5.7) 28.03.2012

1.e4 e5 2.♗f3 ♗f6 3.d4 ♗xe4
 4.♗xe5 d5 5.♘d3 ♘d6 6.0-0 0-0 7.c4
 ♘xe5 8.dxe5 c6 9.♞e2 ♗c5 10.♘c2
 ♞h4 11.cxd5 cxd5 12.♗c3 ♘e6 13.f4
 d4 14.♗b5 ♗c6 15.♘e4 ♗xe4
 16.♞xe4 ♘c4 17.♞f3 f5 18.♞c2 ♞e1+
0-1

D60

□ **Artukovic,Adis**

2033

■ **Schargorodskij,Maxim**

2081

MP 2011/12, Finale (5.8) 28.03.2012

1.d4 ♗f6 2.c4 e6 3.♗f3 d5 4.♗c3
 ♘e7 5.♘g5 0-0 6.e3 ♗bd7 7.♘e2
 dxc4 8.0-0 h6 9.♘xf6 ♗xf6 10.♗e5

c5 11.dxc5 ♖c7 12.♘xc4 ♖xc5
13.♚b3 b6 14.♙f3 ♙a6 15.♘a3 ♙xf1
16.♙xa8 ♖xa8 17.♖xf1 h5 18.♖d1 h4
19.♚b5 ♖c7 20.♚c4 ♚e5 21.♘ab5
h3 22.♚c6 ♖b8 23.♘xa7 ♘g4 24.g3
♚f5 25.♖f1 ♘e5 26.♚e4 ♘f3+
27.♙h1 ♚f6 28.♘c6 ♘d2 29.♚f4
♚xf4 30.gxf4 ♘xf1 31.♘xb8 ♘d2
32.♘c6 ♙h4 33.♘d1 ♙f8 34.♘d4
♙e7 35.a4 ♙d6 36.b4 ♙d5 37.♙g1
♙d8 38.f3 ♙c7 39.♙f2 g5 40.♙e2
gxf4 41.♙xd2 fxe3+ 42.♙xe3 ♙xh2
43.♘f2 ♙g1 44.♘e2 h2 45.♘g3 ♙c4
46.a5 bxa5 47.bxa5 ♙b5 48.a6
♙xa6 49.♙e2 ♙b5 50.♙f1 ♙c4
51.♙g2 ♙d4 52.♘e2+ ♙e3 53.♘xg1
hxg1♚+ 54.♙xg1 ♙xf3
1/2-1/2

Die Logos der Pokal-Endspiele XXXII bis XXXIX



Pokalfinale

XXXVI

21.04.2010



XXXVIII

